



CASTELLO ESTENSE DI FERRARA

[Weltweit](#) | [Europa](#) | [Italien](#) | [Emilia-Romagna](#) | [Provinz Ferrara](#) | [Ferrara](#)

[Informationen für Besucher](#) | [Bilder](#) | [Grundriss](#) | [Historie](#) | [Literatur](#) | [Links](#)



Klicken Sie in das Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Allgemeine Informationen

Das Castello Estense in Ferrara ist eine der schönsten und berühmtesten Burgen Italiens. Die trutzige Wasserburg im Zentrum der Stadt, einst Hauptsitz der Familie D'Este, ist von einem breiten Graben umgeben, über den 5 Zugbrücken führen. In der Burg befinden sich schöne, meist unmöblierte Räume mit Fresken, die besichtigt werden können.

Informationen für Besucher

Geografische Lage (GPS)

WGS84: [44°50'15.1" N, 11°37'09.6" E](#)
 Höhe: 10 m ü. NN



Topografische Karte/n

nicht verfügbar



Kontaktdaten

Castello Estense | I-44100 Ferrara
 Tel: ++39 0532 299233 | Fax: +39 0532 299279 | E-Mail: castelloestense@comune.fe.it



Warnhinweise / Besondere Hinweise zur Besichtigung

k.A.



Anfahrt mit dem PKW

Über den Autobahn A13 Bologna - Padova, Ausfahrt Ferrara Nord oder Ferrara Süd. Die Burg kann vom Norden aus über die Via Eridano (SP19), Via Modena und Viale Cavour erreicht werden.
 Vom Süden aus über die Raccordo Autostradale (Richtung Porto Garibaldi), die Via Bologna (SS64), Via Darsena, Viale 4 Novembre und die Viale Cavour.
 Die Burg befindet sich im Zentrum von Ferrara (den Schildern Centro folgen.)
 Kostenpflichtiges Parken in der Nähe der Burg.



Anfahrt mit Bus oder Bahn

Mit dem Zug von Bologna nach Padova, bis Ferrara. Vom Bahnhof aus zu Fuß ins Zentrum gehen (über die Viale della Costituzione und Viale Cavour).



Wanderung zur Burg

k.A.



Öffnungszeiten

Januar - Februar & Oktober - Dezember
 Täglich: von 9:30 - 17:30 Uhr
 Montag: geschlossen

März - Mai & September
 Täglich: von 9:30 - 17:30 Uhr

Juni - August
 Täglich: von 9:30 - 13:30 & 15:00 - 19:00 Uhr
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Öffnungszeiten](#).



Eintrittspreise
 Erwachsene: 8,00 EUR
 Ermäßigt: 6,00 EUR
 Bitte prüfen Sie hier die aktuellen [Eintrittspreise](#).



Einschränkungen beim Fotografieren und Filmen
 ohne Beschränkung



Gastronomie auf der Burg
 In der Burg befindet sich eine Cafeteria.



Öffentlicher Rastplatz
 keiner



Übernachtungsmöglichkeit auf der Burg
 keine



Zusatzinformation für Familien mit Kindern
 k.A.



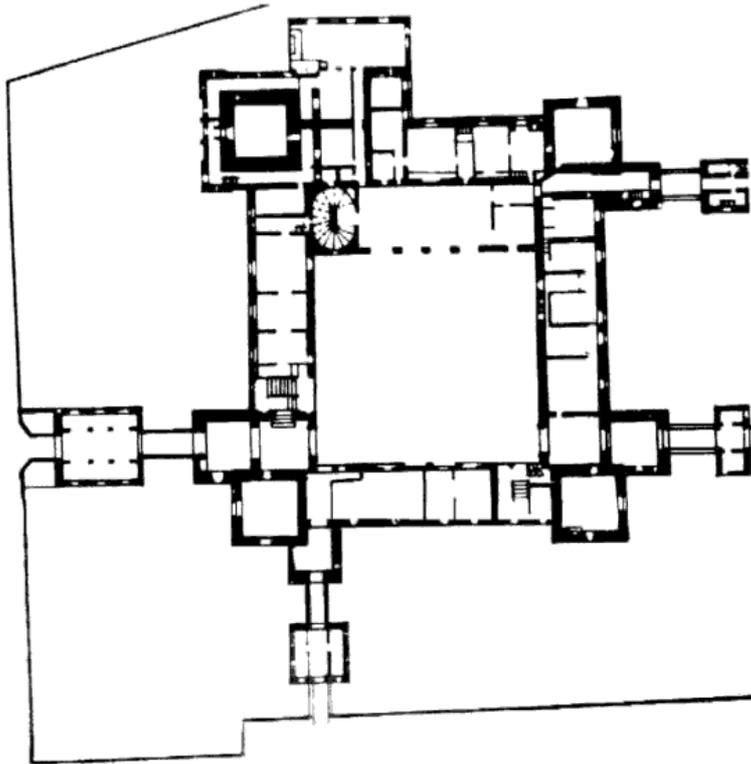
Zugänglichkeit für Rollstuhlfahrer
 Für Rollstuhlfahrer erreichbar, über den San Paolo Turm.

Bilder



Klicken Sie in das jeweilige Bild, um es in voller Größe ansehen zu können!

Grundriss



Quelle: Perogalli, Carlo - Castelli E Rocche di Emilia e Romagna | Novara, 1994
(durch Autor leicht aktualisiert)

Historie

Die Stadt Ferrara besaß längere Zeit keine richtigen Verteidigungsanlagen. An der Stelle der heutigen Burg befand sich der Torre de Leoni, der rund 100 Jahre als Festung bestanden hat bevor Nicoló d'Este sich nach einer blutigen Rebellion 1385 zum Bau einer Burg entschloss.

1385	Nicoló d'Este beauftragt den Architekten Bartolino da Novara mit dem Neubau der Festung im nordöstlichen Abschnitt der Stadtmauer unter Einbeziehung des alten 'Torre dei Leoni'. Es entsteht eine viertürmige Wasserburg.
Ende des 15. Jh.	Die Familie d'Este zieht in die Burg ein. Unter Ercole I. wird die Stadt um das Doppelte vergrößert, wodurch die Burg jetzt im Zentrum der Stadt steht. Damit hat sie ihre militärische Funktion verloren.
1554	Nach einem Brand wird die Burg zum höfischen Palast vom Hofarchitekten Girolamo da Carpi umgebaut. Die Burg wird um eine Etage aufgestockt und mit großen Fenstern versehen, einige militärische Bestandteile verschwanden.
1595	Als der Umbau vollendet ist, stirbt der letzte Herzog von Ferrara, Alfonso II. Das Herzogtum fällt an die Kirche zurück. Die Familie d'Este zieht nach Modena. Die mit schönen Kunstwerken ausgestattete Burg wird geplündert. Unter den päpstlichen Gesandten wird an die südwestliche Mauerseite der Burg eine moderne sternförmige Festung gebaut.
1859	Die Festung wird von den Bewohnern Ferraras geschleift.

Quelle: Zusammenfassung der unter [Literatur](#) angegebenen Dokumente.

Literatur

Manenti, Clemente & Bollen, Markus - Burgen in Italien | Köln, 2000
Perogalli, Carlo - Castelli E Rocche di Emilia e Romagna | Novara, 1994

Webseiten mit weiterführenden Informationen

www.castelloestense.it
Offizielle Webseite des Castello Estense

[zurück nach oben](#) | [zurück zur letzten besuchten Seite](#)

[Download diese Seite als PDF-Datei](#)

Alle Angaben ohne Gewähr! | Die Bilder auf dieser Webseite unterliegen dem Urheberrecht! | Letzte Aktualisierung dieser Seite: 30.06.2016 [CR]